

Tragende Gründe

zum Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses über
eine Änderung der Arzneimittel-Richtlinie:
Anlage IX (Festbetragsgruppenbildung) und Anlage X
(Vergleichsgrößenaktualisierung) – Selektive Serotonin-
Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1, in Stufe 2

Vom 16. Februar 2023

Inhalt

1.	Rechtsgrundlage.....	2
2.	Eckpunkte der Entscheidung.....	2
3.	Bürokratiekostenermittlung	3
4.	Verfahrensablauf	4
5.	Dokumentation des gesetzlich vorgeschriebenen Stellungnahmeverfahrens.....	5
5.1	Unterlagen des Stellungnahmeverfahrens.....	6

1. Rechtsgrundlage

Nach § 35 Absatz 1 SGB V bestimmt der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) in den Richtlinien nach § 92 Absatz 1 Satz 2 Nummer 6 SGB V, für welche Gruppen von Arzneimitteln Festbeträge festgesetzt werden können. In den Gruppen sollen Arzneimittel mit

1. denselben Wirkstoffen,
2. pharmakologisch-therapeutisch vergleichbaren Wirkstoffen, insbesondere mit chemisch verwandten Stoffen,
3. therapeutisch vergleichbarer Wirkung, insbesondere Arzneimittelkombinationen

zusammengefasst werden.

Der Gemeinsame Bundesausschuss ermittelt auch die nach § 35 Absatz 3 SGB V notwendigen rechnerischen mittleren Tages- oder Einzeldosen oder andere geeignete Vergleichsgrößen.

2. Eckpunkte der Entscheidung

Der Unterausschuss Arzneimittel hat die Beratungen zur Neubildung der Festbetragsgruppe „Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer Gruppe 1“ in Stufe 2 abgeschlossen und ist dabei zu dem Ergebnis gekommen, dass die vorgeschlagene Neubildung der Gruppe die Voraussetzungen für eine Festbetragsgruppenbildung nach § 35 Absatz 1 Satz 2 Nummer 2 SGB V erfüllt.

Nach § 35 Absatz 2 SGB V sind die Stellungnahmen der Sachverständigen der medizinischen und pharmazeutischen Wissenschaft und Praxis sowie der Arzneimittelhersteller und der Berufsvertretungen der Apotheker in die Entscheidungen des Gemeinsamen Bundesausschusses mit einzubeziehen.

Im schriftlichen Stellungnahmeverfahren sind keine Stellungnahmen eingegangen, insofern stellen die vorliegenden Tragenden Gründe den aktuellen Stand der Zusammenfassenden Dokumentation dar.

In Anlage IX wird folgende Festbetragsgruppe „Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1“ in Stufe 2 eingefügt:

„Stufe:	2	
Wirkstoffgruppe:	Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer	
Festbetragsgruppe Nr.:	1	
Status:	verschreibungspflichtig	
Wirkstoffe und Vergleichsgrößen:	Wirkstoffe	Vergleichsgröße
	Desvenlafaxin	75
	Desvenlafaxin benzoat	
	Milnacipran	68,2
	Milnacipran hydrochlorid	
	Venlafaxin	101,9
	Venlafaxin hydrochlorid	

Gruppenbeschreibung: orale Darreichungsformen

Darreichungsformen: Hartkapseln, Retardkapseln, Retardtabletten, Tabletten“

Die der Neubildung der vorliegenden Festbetragsgruppe zugrundeliegenden Dokumente sind den Tragenden Gründen unter 5.1 Unterlagen des Stellungnahmeverfahrens als Anlage beigefügt.

Danach erweisen sich die in die vorliegende Festbetragsgruppe einbezogenen Wirkstoffe als pharmakologisch-therapeutisch vergleichbar.

Alle einbezogenen Wirkstoffe gehören zur Substanzklasse der Selektiven Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer. Über die Hemmung der neuronalen Serotonin- und Noradrenalin-Wiederaufnahme erhöhen sie die Aktivität dieser Neurotransmitter im Zentralnervensystem. Allen von der Festbetragsgruppe umfassten Wirkstoffen ist der ATC-Code N06AX (andere Antidepressiva) zugeordnet.

Den Wirkstoffen ist damit ein für die pharmakologische Vergleichbarkeit maßgeblich bestimmender vergleichbarer Wirkmechanismus gemein.

Darüber hinaus haben alle von der Festbetragsgruppe umfassten Selektiven Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer aufgrund ihrer arzneimittelrechtlichen Zulassung in dem Anwendungsgebiet „Major Depression“ einen gemeinsamen Bezugspunkt, aus dem sich die therapeutische Vergleichbarkeit ergibt.

Therapiemöglichkeiten werden nicht eingeschränkt und medizinisch notwendige Verordnungsalternativen stehen zur Verfügung. Die arzneimittelrechtliche Zulassung erlaubt keinen Rückschluss darauf, dass eines der einbezogenen Fertigarzneimittel über ein singuläres Anwendungsgebiet verfügt.

Die bereits bestehende Festbetragsgruppe „Venlafaxin, Gruppe 1“ in Stufe 1 kann mit Wirkung vom Inkrafttreten des Festbetragsfestsetzungsbeschlusses des Spitzenverbandes Bund der Krankenkassen für von der Festbetragsgruppe „Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1“ in Stufe 2 erfasste Fertigarzneimittel mit dem Wirkstoff Venlafaxin außer Kraft treten.

Nach 4. Kapitel § 29 der Verfahrensordnung des Gemeinsamen Bundesausschusses (VerfO) ist als geeignete Vergleichsgröße im Sinne des § 35 Absatz 1 Satz 8 SGB V die verordnungsgewichtete durchschnittliche Einzel- bzw. Gesamtwirkstärke je Wirkstoff nach Maßgabe der in § 2 Anlage I zum 4. Kapitel der Verfahrensordnung des Gemeinsamen Bundesausschusses beschriebenen Methodik bestimmt.

Nach § 43 Nummer 2 der Arzneimittel-Richtlinie sind die vom Gemeinsamen Bundesausschuss ermittelten Vergleichsgrößen auf der Grundlage der Verordnungsdaten nach § 35 Absatz 5 Satz 7 SGB V gemäß § 35 Absatz 5 Satz 3 SGB V zu aktualisieren. Daher wird die Anlage X der Arzneimittel-Richtlinie unter der einschlägigen Methodik zur Ermittlung der Vergleichsgröße (Anlage I zum 4. Kapitel der VerfO) um die Festbetragsgruppe „Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1“ ergänzt.

3. Bürokratiekostenermittlung

Durch den vorgesehenen Beschluss entstehen keine neuen bzw. geänderten Informationspflichten für Leistungserbringer im Sinne von Anlage II zum 1. Kapitel VerfO und dementsprechend keine Bürokratiekosten.

4. **Verfahrensablauf**

Der Unterausschuss Arzneimittel hat eine Arbeitsgruppe mit der Beratung und Vorbereitung von Beschlussempfehlungen zur Einleitung eines Stellungnahmeverfahrens bei Neubildung von Festbetragsgruppen beauftragt, die sich aus den von den Spitzenorganisationen der Leistungserbringer benannten Mitgliedern, den vom GKV-Spitzenverband benannten Mitgliedern sowie Vertreter(innen) der Patientenorganisationen zusammensetzt.

Der Unterausschuss Arzneimittel hat in seiner Sitzung am 8. November 2022 über die Neubildung der Festbetragsgruppe beraten. Die Beschlussvorlage über die Einleitung eines Stellungnahmeverfahrens wurde konsentiert und nach 1. Kapitel § 10 Absatz 1 Verfahrensordnung des Gemeinsamen Bundesausschusses (VerfO) die Einleitung des Stellungnahmeverfahrens einstimmig beschlossen.

Im Rahmen des schriftlichen Stellungnahmeverfahrens sind keine Stellungnahmen eingegangen. Die Durchführung eines mündlichen Anhörungsverfahrens war daher nicht erforderlich.

Die Beschlussvorlage zur Neubildung der Festbetragsgruppe „Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1“ in Stufe 2 wurde in der Sitzung des Unterausschusses am 10. Januar 2023 konsentiert.

Sitzung	Datum	Beratungsgegenstand
AG Nutzenbewertung	17.10.2022	Beratung zur Neubildung
Unterausschuss Arzneimittel	08.11.2022	Beratung, Konsentierung und Beschlussfassung zur Einleitung des Stellungnahmeverfahrens hinsichtlich der Änderung der AM-RL in Anlage IX und X
Unterausschuss Arzneimittel	10.01.2023	Beratung und Konsentierung der Beschlussvorlage
Plenum	16.02.2023	Beschlussfassung

Berlin, den 16. Februar 2023

Gemeinsamer Bundesausschuss
gemäß § 91 SGB V
Der Vorsitzende

Prof. Hecken

5. Dokumentation des gesetzlich vorgeschriebenen Stellungnahmeverfahrens

Nach § 35 Absatz 2 SGB V ist Sachverständigen der medizinischen und pharmazeutischen Wissenschaft und Praxis sowie der Arzneimittelhersteller und der Berufsvertretungen der Apotheker vor der Entscheidung des Gemeinsamen Bundesausschusses Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

Mit Beschluss vom 21. Dezember 2017 (BAnz AT 16.01.2018 B4) hat der Gemeinsame Bundesausschuss beschlossen, in Verfahren zu Festbetragsgruppenbildungen nach § 35 Absatz 1 SGB V im Sinne einer einheitlichen Verfahrenspraxis den nach § 92 Absatz 3a SGB V entsprechend 1. Kapitel § 9 der Verfahrensordnung bestimmten Kreis von Stellungnahmeberechtigten anzuhören.

Daher ist entsprechend § 92 Absatz 3a Satz 1 SGB V den Sachverständigen der medizinischen und pharmazeutischen Wissenschaft und Praxis sowie den für die Wahrnehmung der wirtschaftlichen Interessen gebildeten maßgeblichen Spitzenorganisationen der pharmazeutischen Unternehmer, den betroffenen pharmazeutischen Unternehmern, den Berufsvertretungen der Apotheker und den maßgeblichen Dachverbänden der Ärztesellschaften der besonderen Therapierichtungen auf Bundesebene in Verfahren zu Festbetragsgruppenbildungen nach § 35 Absatz 1 SGB V Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Der maßgeblichen Spitzenorganisation der Medizinprodukte-Hersteller wird beschränkt auf Richtlinienänderungen bezogen auf sonstige in die Arzneimittelversorgung einbezogene Leistungen nach § 31 SGB V Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben, weshalb vorliegend ein Stellungnahmerecht nicht besteht.

Folgende Organisationen werden angeschrieben:

Organisation	Straße	Ort
Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e. V. (BPI)	Friedrichstr. 148	10117 Berlin
Verband Forschender Arzneimittelhersteller e. V. (vfa)	Hausvogteiplatz 13	10117 Berlin
Bundesverband der Arzneimittel-Importeure e. V. (BAI)	EurimPark 8	83416 Saaldorf-Surheim
Bundesverband der Arzneimittel-Hersteller e. V. (BAH)	Friedrichstr. 134	10117 Berlin
Biotechnologie-Industrie-Organisation Deutschland e. V. (BIO Deutschland e. V.)	Schützenstraße 6a	10117 Berlin
Verband der Arzneimittelimporteure Deutschlands e. V. (VAD)	Im Holzhau 8	66663 Merzig
Pro Generika e. V.	Unter den Linden 32 - 34	10117 Berlin
Bundesverband Medizintechnologie e. V. (BVMed)	Reinhardtstraße 29b	10117 Berlin
Arzneimittelkommission der Deutschen Ärzteschaft (AkdÄ)	Herbert-Lewin-Platz 1	10623 Berlin

Organisation	Straße	Ort
Arzneimittelkommission der Deutschen Zahnärzteschaft (AK-Z) c/o Bundeszahnärztekammer	Chausseestr. 13	10115 Berlin
Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände e. V. (ABDA)	Heidestr. 7	10557 Berlin
Deutscher Zentralverein Homöopathischer Ärzte e. V.	Axel-Springer-Str. 54b	10117 Berlin
Gesellschaft Anthroposophischer Ärzte e. V.	Herzog-Heinrich-Str. 18	80336 München
Gesellschaft für Phytotherapie e. V.	Postfach 10 08 88	18055 Rostock

Die Einleitung des Stellungnahmeverfahrens wurde auf den Internetseiten des G-BA unter www.g-ba.de veröffentlicht.

5.1 Unterlagen des Stellungnahmeverfahrens

Bekanntmachung

des Gemeinsamen Bundesausschusses über die
Einleitung eines Stellungnahmeverfahrens zur Änderung der
Arzneimittel-Richtlinie (AM-RL):
Anlage IX (Festbetragsgruppenbildung) – Selektive Serotonin-
Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1, in Stufe 2

Vom 8. November 2022

Der Unterausschuss Arzneimittel des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) hat in seiner Sitzung am 8. November 2022 beschlossen, ein Stellungnahmeverfahren zur Änderung der Arzneimittel-Richtlinie (AM-RL) gemäß § 35 Absatz 2 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V) einzuleiten.

Der Beschluss und die Tragenden Gründe können auf den Internetseiten des Gemeinsamen Bundesausschusses unter www.g-ba.de eingesehen werden.

Stellungnahmen zu diesem Entwurf einschließlich Literatur sowie Literatur- bzw. Anlagenverzeichnis sind – soweit nicht ausdrücklich im Original angefordert – in elektronischer Form (z. B. per CD/DVD oder per E-Mail) als Word-Datei bzw. die Literatur als PDF-Dateien

bis zum 12. Dezember 2022

zu richten an:

Gemeinsamer Bundesausschuss
Abteilung Arzneimittel
Gutenbergstraße 13
10587 Berlin

E-Mail: festbetragsgruppen@g-ba.de mit Betreffzeile: „Stellungnahmeverfahren Anlage IX AM-RL (Selektive-Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1, in Stufe 2) – Verfahren 2022-09“

Der entsprechende Entwurf zur Änderung der Arzneimittel-Richtlinie (AM-RL) wird zu diesem Zweck mit der Bitte um Abgabe sachverständiger Stellungnahmen mit Schreiben vom 14. November 2022 an den Stellungnehmerkreis gemäß § 92 Absatz 3a SGB V versendet.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Ausnahmeregelungen in § 35 Absatz 1 Satz 6 SGB V voraussetzen, dass für den Wirkstoff des betreffenden Arzneimittels ein gültiges Wirkstoffpatent besteht. Ein Wirkstoffpatent (Basispatent) schließt z. B. Modifikationen und Erzeugnisformen ein. Für die Prüfung dieser Voraussetzung ist deshalb fristgerecht das Original einer beglaubigten Kopie des erteilten Patents den einzureichenden Unterlagen beizufügen. Andernfalls muss davon ausgegangen werden, dass für den Wirkstoff des betreffenden Arzneimittels kein gültiges Wirkstoffpatent vorliegt, mit der Folge, dass die Möglichkeit, das Arzneimittel von

einer Festbetragsgruppenbildung wegen einer therapeutischen Verbesserung auszunehmen, nicht besteht.

Berlin, den 8. November 2022

Gemeinsamer Bundesausschuss
gemäß § 91 SGB V
Der Vorsitzende

Prof. Hecken

<https://www.g-ba.de/beschluesse/5717/> (abgerufen am 14. November 2022)



Gemeinsamer Bundesausschuss

Gemeinsamer Bundesausschuss, Postfach 12 06 06, 10596 Berlin

An die
Stellungnahmeberechtigten
nach § 35 Absatz 2 SGB V

Per E-Mail

gemäß § 91 SGB V
Unterausschuss
Arzneimittel

Besuchsadresse:
Gutenbergstr. 13
10587 Berlin

Ansprechpartner/in:
Abteilung Arzneimittel

Telefon:
030 275838210

Telefax:
030 275838205

E-Mail:
arzneimittel@g-ba.de

Internet:
www.g-ba.de

Unser Zeichen:
Hn/Sei (2022-09)

Datum:
14. November 2022

Stellungnahmeverfahren über die Änderung der Arzneimittel-Richtlinie (AM-RL) in den Anlagen IX und X zur Festbetragsgruppenbildung nach § 35 SGB V - Verfahren 2022-09

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Unterausschuss Arzneimittel des Gemeinsamen Bundesausschusses hat in seiner Sitzung am 8. November 2022 beschlossen, ein Stellungnahmeverfahren zur Änderung der Anlage IX einzuleiten. Die Anlagen IX und X zum Abschnitt M der Arzneimittel-Richtlinie gemäß § 35 SGB V sollen wie folgt geändert werden:

Änderung der Arzneimittel-Richtlinie

- Anlage IX (Festbetragsgruppenbildung) und Anlage X (Vergleichsgrößenaktualisierung)
 - Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1, in Stufe 2 (Neubildung)

Bitte beachten Sie, dass die Bezeichnung der Darreichungsformen unter Verwendung der zum Preis-/Produktstand (01.08.2022) aktuellen Liste der „Standard Terms“ der Europäischen Arzneibuchkommission (EDQM = European Directorate for the Quality of Medicines) erfolgt.

Im Rahmen Ihres Stellungnahmerechts nach § 35 Absatz 2 SGB V erhalten Sie bis zum

12. Dezember 2022

Gelegenheit zur Abgabe Ihrer Stellungnahme. Später bei uns eingegangene Stellungnahmen können nicht berücksichtigt werden.

Bitte begründen Sie Ihre Stellungnahme zum Richtlinienentwurf durch Literatur (z. B. relevante Studien). Die zitierte Literatur ist obligat im Volltext inklusive einem standardisierten und vollständigen Literatur- bzw. Anlagenverzeichnis der Stellungnahme beizufügen. Anbei erhalten Sie das Begleitblatt „Literaturverzeichnis“. Wir weisen darauf hin, dass nur Literatur, die im Volltext vorliegt, berücksichtigt werden kann.

Mit Abgabe einer Stellungnahme erklären Sie sich einverstanden, dass diese in den Tragenden Gründen bzw. in der Zusammenfassenden Dokumentation wiedergegeben werden kann. Diese Dokumente werden jeweils mit Abschluss der Beratungen im Gemeinsamen Bundesausschuss erstellt und in der Regel der Öffentlichkeit via Internet zugänglich gemacht.

Bitte beachten Sie, dass die Ausnahmeregelungen in § 35 Absatz 1 Satz 6 SGB V voraussetzen, dass für den Wirkstoff des betreffenden Arzneimittels ein gültiges Wirkstoffpatent besteht. Ein Wirkstoffpatent (Basispatent) schließt z. B. Modifikationen und Erzeugnisformen ein. Für die Prüfung dieser Voraussetzung ist deshalb fristgerecht das Original einer beglaubigten Kopie des erteilten Patents den einzureichenden Unterlagen beizufügen. Anderenfalls muss davon ausgegangen werden, dass für den Wirkstoff des betreffenden Arzneimittels kein gültiges Wirkstoffpatent vorliegt, mit der Folge, dass die Möglichkeit, das Arzneimittel von einer Festbetragsgruppenbildung wegen einer therapeutischen Verbesserung auszunehmen, nicht besteht.

Ihre Stellungnahme einschließlich Literatur sowie Literatur- bzw. Anlagenverzeichnis richten Sie – soweit nicht ausdrücklich im Original angefordert – bitte in elektronischer Form (z. B. per CD/DVD oder per E-Mail) als Word-Datei bzw. die Literatur als PDF-Datei an:

**Gemeinsamer Bundesausschuss
Unterausschuss Arzneimittel
Gutenbergstraße 13
10587 Berlin
festbetragsgruppen@g-ba.de**

Bitte formulieren Sie die Betreffzeile Ihrer E-Mail möglichst kurz und prägnant durch Angabe der o. g. Verfahrensnummer sowie der „Wirkstoffgruppe“.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Anlagen

Beschluss

des Gemeinsamen Bundesausschusses über die Einleitung eines Stellungnahmeverfahrens zur Änderung der Arzneimittel-Richtlinie:
Anlage IX (Festbetragsgruppenbildung) und Anlage X (Vergleichsgrößenaktualisierung) – Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1, in Stufe 2

Vom 8. November 2022

Der Unterausschuss Arzneimittel des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) hat in seiner Sitzung am 8. November 2022 die Einleitung eines Stellungnahmeverfahrens zur Änderung der Arzneimittel-Richtlinie (AM-RL) in der Fassung vom 18. Dezember 2008 / 22. Januar 2009 (BAnz. Nr. 49a vom 31. März 2009), die zuletzt durch die Bekanntmachung des Beschlusses vom T. Monat JJJJ (BAnz AT TT.MM.JJJJ B[X]) geändert worden ist, beschlossen.

I. Die AM-RL wird wie folgt geändert:

1. In Anlage IX wird folgende Festbetragsgruppe „Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1“ in Stufe 2 eingefügt:

„Stufe:	2	
Wirkstoffgruppe:	Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer	
Festbetragsgruppe Nr.:	1	
Status:	verschreibungspflichtig	
Wirkstoffe und Vergleichsgrößen:	Wirkstoffe	Vergleichsgröße
	Desvenlafaxin Desvenlafaxin benzoat	75
	Milnacipran Milnacipran hydrochlorid	68,2
	Venlafaxin Venlafaxin hydrochlorid	101,9
Gruppenbeschreibung:	orale Darreichungsformen	
Darreichungsformen:	Hartkapseln, Retardkapseln, Retardtabletten, Tabletten“	

2. In Anlage X wird in dem Abschnitt „Festbetragsgruppen mit Vergleichsgrößenermittlung nach § 2 der Anlage I zum 4. Kapitel der Verfo“ entsprechend der alphabetischen Reihenfolge die Angabe „Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1“ eingefügt.
- II. Die Änderung der Richtlinie tritt am Tag nach der Veröffentlichung im Bundesanzeiger in Kraft.
- III. Mit Wirkung vom Inkrafttreten des Festbetragsfestsetzungsbeschlusses des Spitzenverbandes Bund der Krankenkassen für von der Festbetragsgruppe „Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1“ in Stufe 2 erfasste Fertigarzneimittel mit dem Wirkstoff Venlafaxin tritt die bestehende Festbetragsgruppe „Venlafaxin, Gruppe 1“ in Stufe 1 außer Kraft.

Die Tragenden Gründe zu diesem Beschluss werden auf den Internetseiten des G-BA unter www.g-ba.de veröffentlicht.

Berlin, den 8. November 2022

Gemeinsamer Bundesausschuss
gemäß § 91 SGB V
Der Vorsitzende

Prof. Hecken

Tragende Gründe

zum Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses über die Einleitung eines Stellungnahmeverfahrens zur Änderung der Arzneimittel-Richtlinie:

Anlage IX (Festbetragsgruppenbildung) und Anlage X (Vergleichsgrößenaktualisierung) – Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1, in Stufe 2

Vom 8. November 2022

Inhalt

1.	Rechtsgrundlage.....	2
2.	Eckpunkte der Entscheidung.....	2
3.	Verfahrensablauf	3
4.	Anlage	7

1. Rechtsgrundlage

Nach § 35 Absatz 1 SGB V bestimmt der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) in den Richtlinien nach § 92 Absatz 1 Satz 2 Nummer 6 SGB V, für welche Gruppen von Arzneimitteln Festbeträge festgesetzt werden können. In den Gruppen sollen Arzneimittel mit

1. denselben Wirkstoffen,
2. pharmakologisch-therapeutisch vergleichbaren Wirkstoffen, insbesondere mit chemisch verwandten Stoffen,
3. therapeutisch vergleichbarer Wirkung, insbesondere Arzneimittelkombinationen

zusammengefasst werden.

Der Gemeinsame Bundesausschuss ermittelt auch die nach § 35 Absatz 3 SGB V notwendigen rechnerischen mittleren Tages- oder Einzeldosen oder andere geeignete Vergleichsgrößen.

2. Eckpunkte der Entscheidung

Der Unterausschuss Arzneimittel hat in seiner Sitzung am 8. November 2022 beschlossen, ein Stellungnahmeverfahren zur Neubildung der Festbetragsgruppe „Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1“ in Stufe 2 einzuleiten.

In Anlage IX der Arzneimittel-Richtlinie wird folgende Festbetragsgruppe „Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1“ in Stufe 2 eingefügt:

„Stufe:	2									
Wirkstoffgruppe:	Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer									
Festbetragsgruppe Nr.:	1									
Status:	verschreibungspflichtig									
Wirkstoffe und Vergleichsgrößen:	<table><thead><tr><th>Wirkstoffe</th><th>Vergleichsgröße</th></tr></thead><tbody><tr><td>Desvenlafaxin Desvenlafaxin benzoat</td><td>75</td></tr><tr><td>Milnacipran Milnacipran hydrochlorid</td><td>68,2</td></tr><tr><td>Venlafaxin Venlafaxin hydrochlorid</td><td>101,9</td></tr></tbody></table>	Wirkstoffe	Vergleichsgröße	Desvenlafaxin Desvenlafaxin benzoat	75	Milnacipran Milnacipran hydrochlorid	68,2	Venlafaxin Venlafaxin hydrochlorid	101,9	
Wirkstoffe	Vergleichsgröße									
Desvenlafaxin Desvenlafaxin benzoat	75									
Milnacipran Milnacipran hydrochlorid	68,2									
Venlafaxin Venlafaxin hydrochlorid	101,9									
Gruppenbeschreibung:	orale Darreichungsformen									
Darreichungsformen:	Hartkapseln, Retardkapseln, Retardtabletten, Tabletten“									

In Anlage X der Arzneimittel-Richtlinie wird in dem Abschnitt „Festbetragsgruppen mit Vergleichsgrößenermittlung nach § 2 der Anlage I zum 4. Kapitel der VerFO“ entsprechend der alphabetischen Reihenfolge die Angabe „Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1“ eingefügt.

Die der Neubildung der vorliegenden Festbetragsgruppe zugrundeliegenden Dokumente sind den Tragenden Gründen als Anlage beigefügt.

Danach erweisen sich die in die vorliegende Festbetragsgruppe einbezogenen Wirkstoffe als pharmakologisch-therapeutisch vergleichbar.

Alle einbezogenen Wirkstoffe gehören zur Substanzklasse der Selektiven Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer. Über die Hemmung der neuronalen Serotonin- und Noradrenalin-Wiederaufnahme erhöhen sie die Aktivität dieser Neurotransmitter im Zentralnervensystem. Allen von der Festbetragsgruppe umfassten Wirkstoffen ist der ATC-Code N06AX (andere Antidepressiva) zugeordnet.

Den Wirkstoffen ist damit ein für die pharmakologische Vergleichbarkeit maßgeblich bestimmender vergleichbarer Wirkmechanismus gemein.

Darüber hinaus haben alle von der Festbetragsgruppe umfassten Selektiven Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer aufgrund ihrer arzneimittelrechtlichen Zulassung in dem Anwendungsgebiet „Major Depression“ einen gemeinsamen Bezugspunkt, aus dem sich die therapeutische Vergleichbarkeit ergibt.

Therapiemöglichkeiten werden nicht eingeschränkt und medizinisch notwendige Verordnungsalternativen stehen zur Verfügung. Die arzneimittelrechtliche Zulassung erlaubt keinen Rückschluss darauf, dass eines der einbezogenen Fertigarzneimittel über ein singuläres Anwendungsgebiet verfügt.

Die bereits bestehende Festbetragsgruppe „Venlafaxin, Gruppe 1“ in Stufe 1 kann mit Wirkung vom Inkrafttreten des Festbetragsfestsetzungsbeschlusses des Spitzenverbandes Bund der Krankenkassen für von der Festbetragsgruppe „Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1“ in Stufe 2 erfasste Fertigarzneimittel mit dem Wirkstoff Venlafaxin außer Kraft treten.

Nach 4. Kapitel § 29 der Verfahrensordnung des Gemeinsamen Bundesausschusses (VerFO) ist als geeignete Vergleichsgröße im Sinne des § 35 Absatz 1 Satz 8 SGB V die ordnungsgewichtete durchschnittliche Einzel- bzw. Gesamtwirkstärke je Wirkstoff nach Maßgabe der in § 2 Anlage I zum 4. Kapitel der Verfahrensordnung des Gemeinsamen Bundesausschusses beschriebenen Methodik bestimmt.

Nach § 43 Nummer 2 der Arzneimittel-Richtlinie sind die vom Gemeinsamen Bundesausschuss ermittelten Vergleichsgrößen auf der Grundlage der Verordnungsdaten nach § 35 Absatz 5 Satz 7 SGB V gemäß § 35 Absatz 5 Satz 3 SGB V zu aktualisieren. Daher wird die Anlage X der Arzneimittel-Richtlinie unter der einschlägigen Methodik zur Ermittlung der Vergleichsgröße (Anlage I zum 4. Kapitel der VerFO) um die Festbetragsgruppe „Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1“ ergänzt.

3. Verfahrensablauf

Der Unterausschuss Arzneimittel hat eine Arbeitsgruppe mit der Beratung und Vorbereitung von Beschlussempfehlungen zur Einleitung eines Stellungnahmeverfahrens bei Neubildung von Festbetragsgruppen beauftragt, die sich aus den von den Spitzenorganisationen der Leistungserbringer benannten Mitgliedern, den vom GKV-Spitzenverband benannten Mitgliedern sowie Vertreter(innen) der Patientenorganisationen zusammensetzt.

Die AG Nutzenbewertung hat am 17. Oktober 2022 über die Neubildung der betreffenden Festbetragsgruppe beraten und die Beschlussvorlage zur Einleitung eines Stellungnahmeverfahrens vorbereitet.

Der Unterausschuss Arzneimittel hat in seiner Sitzung am 8. November 2022 über die Neubildung der Festbetragsgruppe beraten. Die Beschlussvorlage über die Einleitung eines Stellungnahmeverfahrens wurde konsentiert und nach 1. Kapitel § 10 Absatz 1 Verfahrensordnung des Gemeinsamen Bundesausschusses (VerfO) die Einleitung des Stellungnahmeverfahrens einstimmig beschlossen.

Sitzung	Datum	Beratungsgegenstand
AG Nutzenbewertung	17.10.2022	Beratung zur Neubildung
Unterausschuss Arzneimittel	08.11.2022	Beratung, Konsentierung und Beschlussfassung zur Einleitung des Stellungnahmeverfahrens hinsichtlich der Änderung der AM-RL in Anlage IX und X

Zum Zeitpunkt der Einleitung des Stellungnahmeverfahrens stellen die vorliegenden Tragenden Gründe den aktuellen Stand der Zusammenfassenden Dokumentation dar, welche den stellungnahmeberechtigten Organisationen zur Verfügung zu stellen sind (1. Kapitel § 10 Abs. 2 VerfO).

Als Frist zur Stellungnahme ist ein Zeitraum von 4 Wochen vorgesehen.

Eine Stellungnahme zur Richtlinienänderung ist durch Literatur (z. B. relevante Studien) zu begründen. Die zitierte Literatur ist obligat im Volltext inklusive einem standardisierten und vollständigen Literatur- bzw. Anlagenverzeichnis der Stellungnahme beizufügen. Nur Literatur, die im Volltext beigefügt ist, kann berücksichtigt werden.

Mit Abgabe einer Stellungnahme erklärt sich der Stellungnehmer einverstanden, dass diese in den Tragenden Gründen bzw. in der Zusammenfassenden Dokumentation wiedergegeben werden kann. Diese Dokumente werden jeweils mit Abschluss der Beratungen im Gemeinsamen Bundesausschuss erstellt und in der Regel der Öffentlichkeit via Internet zugänglich gemacht.

Stellungnahmeberechtigte

Nach § 35 Absatz 2 SGB V ist Sachverständigen der medizinischen und pharmazeutischen Wissenschaft und Praxis sowie der Arzneimittelhersteller und der Berufsvertretungen der Apotheker vor der Entscheidung des Gemeinsamen Bundesausschusses Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

Mit Beschluss vom 21. Dezember 2017 (BAnz AT 16.01.2018 B4) hat der Gemeinsame Bundesausschuss beschlossen, in Verfahren zu Festbetragsgruppenbildungen nach § 35 Absatz 1 SGB V im Sinne einer einheitlichen Verfahrenspraxis den nach § 92 Absatz 3a SGB V entsprechend 1. Kapitel § 9 der Verfahrensordnung bestimmten Kreis von Stellungnahmeberechtigten anzuhören.

Daher ist entsprechend § 92 Absatz 3a Satz 1 SGB V den Sachverständigen der medizinischen und pharmazeutischen Wissenschaft und Praxis sowie den für die Wahrnehmung der wirtschaftlichen Interessen gebildeten maßgeblichen Spitzenorganisationen der

pharmazeutischen Unternehmer, den betroffenen pharmazeutischen Unternehmern, den Berufsvertretungen der Apotheker und den maßgeblichen Dachverbänden der Ärztesgesellschaften der besonderen Therapierichtungen auf Bundesebene in Verfahren zu Festbetragsgruppenbildungen nach § 35 Absatz 1 SGB V Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Der maßgeblichen Spitzenorganisation der Medizinprodukte-Hersteller wird beschränkt auf Richtlinienänderungen bezogen auf sonstige in die Arzneimittelversorgung einbezogene Leistungen nach § 31 SGB V Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben, weshalb vorliegend ein Stellungnahmerecht nicht besteht.

Folgende Organisationen werden angeschrieben:

Organisation	Straße	Ort
Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e. V. (BPI)	Friedrichstr. 148	10117 Berlin
Verband Forschender Arzneimittelhersteller e. V. (vfa)	Hausvogteiplatz 13	10117 Berlin
Bundesverband der Arzneimittel-Importeure e. V. (BAI)	EurimPark 8	83416 Saaldorf-Surheim
Bundesverband der Arzneimittel-Hersteller e. V. (BAH)	Friedrichstr. 134	10117 Berlin
Biotechnologie-Industrie-Organisation Deutschland e. V. (BIO Deutschland e. V.)	Schützenstraße 6a	10117 Berlin
Verband der Arzneimittelimporteure Deutschlands e. V. (VAD)	Im Holzhau 8	66663 Merzig
Pro Generika e. V.	Unter den Linden 32 - 34	10117 Berlin
Bundesverband Medizintechnologie e. V. (BVMed)	Reinhardtstraße 29b	10117 Berlin
Arzneimittelkommission der Deutschen Ärzteschaft (AkdÄ)	Herbert-Lewin-Platz 1	10623 Berlin
Arzneimittelkommission der Deutschen Zahnärzteschaft (AK-Z) c/o Bundeszahnärztekammer	Chausseestr. 13	10115 Berlin
Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände e. V. (ABDA)	Heidestr. 7	10557 Berlin
Deutscher Zentralverein Homöopathischer Ärzte e. V.	Axel-Springer-Str. 54b	10117 Berlin
Gesellschaft Anthroposophischer Ärzte e. V.	Herzog-Heinrich-Str. 18	80336 München

Organisation	Straße	Ort
Gesellschaft für Phytotherapie e. V.	Postfach 10 08 88	18055 Rostock

Die Einleitung des Stellungnahmeverfahrens wird auf den Internetseiten des G-BA unter www.g-ba.de veröffentlicht.

Berlin, den 8. November 2022

Gemeinsamer Bundesausschuss
gemäß § 91 SGB V
Der Vorsitzende

Prof. Hecken

4. Anlage

Festbetragsstufe 2

Festbetragsgruppe:

Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer

Gruppe 1

Wirkstoffe

Desvenlafaxin

Desvenlafaxin benzoat

Milnacipran

Milnacipran hydrochlorid

Venlafaxin

Venlafaxin hydrochlorid

Gruppenbeschreibung:

verschreibungspflichtig

orale Darreichungsformen

Hartkapseln, Retardkapseln, Retardtabletten, Tabletten *

* Die Bezeichnung der Darreichungsformen erfolgt unter Verwendung der zum Preis-/Produktstand aktuellen Liste der "Standard Terms" der Europäischen Arzneibuchkommission (EDQM = European Directorate for the Quality of Medicines), veröffentlicht im Internet unter: <https://standardterms.edqm.eu/stw/default/index> .

Tabelle: Gewichtung der Einzelwirkstärken

Festbetragsgruppe:

Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer Gruppe 1

Wirkstoffe	Einzelwirk- stärke	Verordnungs- anteil in %	Gewichtungs- wert	gewichtete Einzel- wirkstärke
Desvenlafaxin	50,00	0,0	1	50,00
Desvenlafaxin	100,00	0,0	1	100,00
Milnacipran	21,78	43,9	44	958,30
Milnacipran	43,55	56,1	57	2482,40
Venlafaxin	37,50	23,2	24	900,00
Venlafaxin	75,00	39,2	40	3000,00
Venlafaxin	150,00	29,4	30	4500,00
Venlafaxin	225,00	7,7	8	1800,00
Venlafaxin	300,00	0,5	1	300,00

Tabelle: Ermittlung der vorläufigen Vergleichsgröße

Festbetragsgruppe:

Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer

Gruppe 1

Wirkstoffe	Summe der gewichteten Wirkstärken	Summe der Gewichtungswerte	vorläufige Vergleichsgröße (vVG)= Summe der gewichteten Wirkstärken /Summe der Gewichtungswerte
Desvenlafaxin	150,0	2	75,0
Milnacipran	3440,7	101	34,1
Venlafaxin	10500,0	103	101,9

Tabelle: Ermittlung des Applikationsfaktors

Festbetragsgruppe: **Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer** **Gruppe 1**

gemeinsames Anwendungsgebiet: Major Depression
singuläres Anwendungsgebiet: kein
Präparate im singulären Anwendungsgebiet: kein

Wirkstoff	Indikationsbereiche	Applikationsfrequenz (BfArM-Muster-/Referenztext)	Applikationsfrequenz (Fachinformation)	Applikationsfaktor (APF)
Desvenlafaxin	Major Depression	kein Muster-/Referenztext vorhanden	1	1
Milnacipran	Major Depression	kein Muster-/Referenztext vorhanden	2	2
Venlafaxin	Major Depression	kein Muster-/Referenztext vorhanden	1	1
	Generalisierte Angststörung	kein Muster-/Referenztext vorhanden	1	
	Panikstörung mit oder ohne Agoraphobie	kein Muster-/Referenztext vorhanden	1	
	Rezidivprophylaxe einer Major Depression	kein Muster-/Referenztext vorhanden	1	
	Soziale Angststörung	kein Muster-/Referenztext vorhanden	1	

Tabelle: Ermittlung der endgültigen Vergleichsgröße

Festbetragsgruppe:

Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer

Gruppe 1

Wirkstoffe	vorläufige Vergleichsgröße (vVG)	Applikationsfaktor (APF)	Vergleichsgröße (VG) = vVG x APF
Desvenlafaxin	75,0	1	75,0
Milnacipran	34,1	2	68,2
Venlafaxin	101,9	1	101,9

Festbetragsstufe 2

Festbetragsgruppe:

Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer Gruppe 1

Wirkstoffe	Vergleichsgröße
Desvenlafaxin	75
Desvenlafaxin benzoat	
Milnacipran	68,2
Milnacipran hydrochlorid	
Venlafaxin	101,9
Venlafaxin hydrochlorid	

Gruppenbeschreibung: verschreibungspflichtig
orale Darreichungsformen
Hartkapseln, Retardkapseln, Retardtabletten, Tabletten *

* Die Bezeichnung der Darreichungsformen erfolgt unter Verwendung der zum Preis-/Produktstand aktuellen Liste der "Standard Terms" der Europäischen Arzneibuchkommission (EDQM = European Directorate for the Quality of Medicines), veröffentlicht im Internet unter: <https://standardterms.edqm.eu/stw/default/index> .

Tabelle: Anwendungsgebiete

Festbetragsgruppe:

Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer

Gruppe 1

gemeinsames Anwendungsgebiet:

Major Depression

singuläres Anwendungsgebiet:

kein

Präparate im singulären Anwendungsgebiet:

kein

Wirkstoff	Major Depression	Generalisierte Angststörung	Panikstörung mit oder ohne Agoraphobie	Rezidivprophylaxe einer Major Depression	Soziale Angststörung
Desvenlafaxin	x				
Milnacipran	x				
Venlafaxin	x	x	x	x	x

Preisübersicht zu Festbetragsgruppe Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1
 Verordnungen (in Tsd.): 2.279,5 (Basis 2021)
 Umsatz (in Mio. EURO): 81,2

Wirkstärke (wvg) Darreichungsform Packungsgröße Präparat				0,3 KAPS			0,4 KAPR						
	Vo in Tsd	%isol.	%kum.	20	50	100	7	10	14	20	50	90	100
DESVENLAFAXIN NEURAX (DVEFA)		0,00	100,00										
MILNACIPRAN HOLSTEN (MICI)	39,96	1,75	100,00	19,22	29,12	46,71							
MILNACIPRAN NEURAX (MICI)	111,84	4,91	98,25	20,28	30,58	48,60							
VENLAFAXIN 1A (VEFA)	106,05	4,65	93,34							13,46	18,04		23,74
VENLAFAXIN AAA (VEFA)	131,59	5,77	88,69				12,74	12,91	13,46	14,28	18,04		23,74
VENLAFAXIN ABACUS VIATRIS (VEFA)	0,13	0,01	82,92										
VENLAFAXIN ABZ (VEFA)	7,08	0,31	82,91				12,41				17,97		
VENLAFAXIN ACA VIATRIS (VEFA)		0,00	82,60								49,83		
VENLAFAXIN AL (VEFA)	502,77	22,06	82,60							14,28	18,04		23,74
VENLAFAXIN ARISTO (VEFA)	221,72	9,73	60,54							14,28	18,04		23,74
VENLAFAXIN AXCOUNT (VEFA)	0,00	0,00	50,82										29,18
VENLAFAXIN BB BLUEF (VEFA)	0,09	0,00	50,82							14,28	20,29		23,44
VENLAFAXIN BB VIATRIS (VEFA)	0,88	0,04	50,81										
VENLAFAXIN BERAG VIATRIS (VEFA)	0,89	0,04	50,77										
VENLAFAXIN BETA (VEFA)	22,71	1,00	50,74				12,41			13,40	17,97		23,44
VENLAFAXIN BIOMO (VEFA)	3,41	0,15	49,74							14,09	17,99		23,72
VENLAFAXIN BLUEF (VEFA)	69,03	3,03	49,59										
VENLAFAXIN CAREFARM VIATRIS (VEFA)	0,08	0,00	46,56								20,60		
VENLAFAXIN DEXCEL (VEFA)	39,75	1,74	46,56										
VENLAFAXIN EMRA VIATRIS (VEFA)	0,60	0,03	44,81										
VENLAFAXIN ERIS (VEFA)	0,05	0,00	44,79							15,23	20,69		29,51
VENLAFAXIN FAIRMED (VEFA)	0,12	0,01	44,79							14,28	18,04		23,74
VENLAFAXIN HENNIG (VEFA)	5,19	0,23	44,78							14,26	18,02		23,72
VENLAFAXIN HEUMANN (VEFA)	646,99	28,38	44,55				12,47			14,28	18,04		23,74
VENLAFAXIN HEUNET (VEFA)	247,26	10,85	16,17										
VENLAFAXIN HEXAL (VEFA)	25,17	1,10	5,32							14,28	18,04		23,74
VENLAFAXIN KOHL VIATRIS (VEFA)	0,42	0,02	4,22										
VENLAFAXIN NEURAX (VEFA)	38,96	1,71	4,20							14,28	18,04	22,63	23,74
VENLAFAXIN ORI VIATRIS (VEFA)	0,67	0,03	2,49										
VENLAFAXIN PUREN (VEFA)	1,36	0,06	2,46							13,46	18,04		23,51
VENLAFAXIN RATIO (VEFA)	7,95	0,35	2,40				12,47		13,40		17,97		23,44
VENLAFAXIN STADA (VEFA)	4,18	0,18	2,05						13,40		17,97		23,72
VENLAFAXIN TAD (VEFA)	30,01	1,32	1,87							14,28	18,04		23,74
VENLAFAXIN VIATRIS (VEFA)	1,43	0,06	0,55							26,31	64,61		
VENLAFAXIN ZENTIVA (VEFA)	11,19	0,49	0,49										23,74
Summen (Vo in Tsd.)	2.279,51			3,06	10,27	53,27	2,40	0,35	1,03	24,78	64,48	0,47	299,32
Anteilswerte (%)				0,13	0,45	2,34	0,11	0,02	0,05	1,09	2,83	0,02	13,13

Abkürzungen:	Darreichungsformen	<u>Kürzel</u>	<u>Langform</u>	Wirkstoffe	<u>Kürzel</u>	<u>Langform</u>
		KAPR	Retardkapseln, retardierte Hart-/Weichkapseln, Hartkapseln mit veränderter Wirkstofffreisetzung		DVEFA	Desvenlafaxin
		KAPS	Kapseln, Hartkapseln, Weichkapseln		MICI	Milnacipran
		TABL	Tabletten		VEFA	Venlafaxin
		TABR	Retardtabletten, Retard-Filmtabletten			

Preisübersicht zu Festbetragsgruppe Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1
 Verordnungen (in Tsd.): 2.279,5 (Basis 2021)
 Umsatz (in Mio. EURO): 81,2

Wirkstärke (wvg) Darreichungsform Packungsgröße Präparat				0,4 KAPR1			0,4 TABL			0,4 TABR 98	0,6 KAPS		
	Vo in Tsd	%sol.	%kum.	20	50	100	20	50	100	20	50	100	
DESVENLAFAXIN NEURAX (DVEFA)		0,00	100,00										
MILNACIPRAN HOLSTEN (MICI)	39,96	1,75	100,00							23,01	45,79	80,11	
MILNACIPRAN NEURAX (MICI)	111,84	4,91	98,25							24,54	47,96	84,64	
VENLAFAXIN 1A (VEFA)	106,05	4,65	93,34				14,28	18,04	23,74				
VENLAFAXIN AAA (VEFA)	131,59	5,77	88,69	15,23	20,71	29,51							
VENLAFAXIN ABACUS VIATRIS (VEFA)	0,13	0,01	82,92										
VENLAFAXIN ABZ (VEFA)	7,08	0,31	82,91										
VENLAFAXIN ACA VIATRIS (VEFA)		0,00	82,60										
VENLAFAXIN AL (VEFA)	502,77	22,06	82,60										
VENLAFAXIN ARISTO (VEFA)	221,72	9,73	60,54										
VENLAFAXIN AXCOUNT (VEFA)	0,00	0,00	50,82										
VENLAFAXIN BB BLUEF (VEFA)	0,09	0,00	50,82										
VENLAFAXIN BB VIATRIS (VEFA)	0,88	0,04	50,81										
VENLAFAXIN BERAG VIATRIS (VEFA)	0,89	0,04	50,77										
VENLAFAXIN BETA (VEFA)	22,71	1,00	50,74				14,26	18,02	23,72				
VENLAFAXIN BIOMO (VEFA)	3,41	0,15	49,74										
VENLAFAXIN BLUEF (VEFA)	69,03	3,03	49,59										
VENLAFAXIN CAREFARM VIATRIS (VEFA)	0,08	0,00	46,56										
VENLAFAXIN DEXCEL (VEFA)	39,75	1,74	46,56				14,28	18,04	23,74				
VENLAFAXIN EMRA VIATRIS (VEFA)	0,60	0,03	44,81										
VENLAFAXIN ERIS (VEFA)	0,05	0,00	44,79										
VENLAFAXIN FAIRMED (VEFA)	0,12	0,01	44,79										
VENLAFAXIN HENNIG (VEFA)	5,19	0,23	44,78				14,26	18,02					
VENLAFAXIN HEUMANN (VEFA)	646,99	28,38	44,55				14,28	18,04	23,74				
VENLAFAXIN HEUNET (VEFA)	247,26	10,85	16,17										
VENLAFAXIN HEXAL (VEFA)	25,17	1,10	5,32				14,28	18,04	23,74				
VENLAFAXIN KOHL VIATRIS (VEFA)	0,42	0,02	4,22										
VENLAFAXIN NEURAX (VEFA)	38,96	1,71	4,20				14,28	18,04	23,74				
VENLAFAXIN ORI VIATRIS (VEFA)	0,67	0,03	2,49										
VENLAFAXIN PUREN (VEFA)	1,36	0,06	2,46										
VENLAFAXIN RATIO (VEFA)	7,95	0,35	2,40										
VENLAFAXIN STADA (VEFA)	4,18	0,18	2,05										
VENLAFAXIN TAD (VEFA)	30,01	1,32	1,87										
VENLAFAXIN VIATRIS (VEFA)	1,43	0,06	0,55										
VENLAFAXIN ZENTIVA (VEFA)	11,19	0,49	0,49							23,51			
Summen (Vo in Tsd.)	2.279,51			0,05	0,25	0,16	6,14	12,69	79,61	1,86	1,34	4,71	79,14
Anteilswerte (%)				0,00	0,01	0,01	0,27	0,56	3,49	0,08	0,06	0,21	3,47

Abkürzungen:	Darreichungsformen	Kürzel	Langform	Wirkstoffe	Kürzel	Langform
	KAPR		Retardkapseln, retardierte Hart-/Weichkapseln, Hartkapseln mit veränderter Wirkstofffreisetzung	DVEFA		Desvenlafaxin
	KAPS		Kapseln, Hartkapseln, Weichkapseln	MICI		Milnacipran
	TABL		Tabletten	VEFA		Venlafaxin
	TABR		Retardtabletten, Retard-Filmtabletten			

Preisübersicht zu Festbetragsgruppe Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1
 Verordnungen (in Tsd.): 2.279,5 (Basis 2021)
 Umsatz (in Mio. EURO): 81,2

Wirkstärke (wvg) Darreichungsform Packungsgröße Präparat				0,7 KAPR					0,7 KAPR1			0,7 TABL		
	Vo in Tsd	%isol.	%kum.	14	20	50	90	100	14	50	100	20	50	100
DESVENLAFAXIN NEURAX (DVEFA)		0,00	100,00											
MILNACIPRAN HOLSTEN (MICI)	39,96	1,75	100,00											
MILNACIPRAN NEURAX (MICI)	111,84	4,91	98,25											
VENLAFAXIN 1A (VEFA)	106,05	4,65	93,34		14,80	21,63		31,40				16,14	22,19	31,40
VENLAFAXIN AAA (VEFA)	131,59	5,77	88,69	14,83	16,14	22,19		31,40	15,72	26,19	40,11			
VENLAFAXIN ABACUS VIATRIS (VEFA)	0,13	0,01	82,92			26,13		40,10						
VENLAFAXIN ABZ (VEFA)	7,08	0,31	82,91			15,70		30,27			31,40			
VENLAFAXIN ACA VIATRIS (VEFA)		0,00	82,60			58,06		103,57						
VENLAFAXIN AL (VEFA)	502,77	22,06	82,60		16,14	21,62		28,64						
VENLAFAXIN ARISTO (VEFA)	221,72	9,73	60,54		16,14	22,19		31,40						
VENLAFAXIN AXCOUNT (VEFA)	0,00	0,00	50,82					39,52						
VENLAFAXIN BB BLUEF (VEFA)	0,09	0,00	50,82	15,30		21,30		28,30						
VENLAFAXIN BB VIATRIS (VEFA)	0,88	0,04	50,81	25,49	12,23	13,24		20,23						
VENLAFAXIN BERAG VIATRIS (VEFA)	0,89	0,04	50,77			15,73		22,44						
VENLAFAXIN BETA (VEFA)	22,71	1,00	50,74		14,77	15,68		20,23						
VENLAFAXIN BIOMO (VEFA)	3,41	0,15	49,74		15,61	21,30		28,24						
VENLAFAXIN BLUEF (VEFA)	69,03	3,03	49,59	14,83		21,63		28,71						
VENLAFAXIN CAREFARM VIATRIS (VEFA)	0,08	0,00	46,56					21,22						
VENLAFAXIN DEXCEL (VEFA)	39,75	1,74	46,56											
VENLAFAXIN EMRA VIATRIS (VEFA)	0,60	0,03	44,81											
VENLAFAXIN ERIS (VEFA)	0,05	0,00	44,79		17,52	26,19		40,13						
VENLAFAXIN FAIRMED (VEFA)	0,12	0,01	44,79		16,14	22,19		31,40						
VENLAFAXIN HENNIG (VEFA)	5,19	0,23	44,78	14,80		22,17		31,38						
VENLAFAXIN HEUMANN (VEFA)	646,99	28,38	44,55		16,14	22,19	29,62	31,40				16,14	22,19	31,40
VENLAFAXIN HEUNET (VEFA)	247,26	10,85	16,17		16,14	22,19		31,40						
VENLAFAXIN HEXAL (VEFA)	25,17	1,10	5,32	14,83	16,14	22,19		31,40				16,14	22,19	31,40
VENLAFAXIN KOHL VIATRIS (VEFA)	0,42	0,02	4,22					40,11						
VENLAFAXIN NEURAX (VEFA)	38,96	1,71	4,20		16,14	21,63	29,62	28,71				16,14	22,19	31,40
VENLAFAXIN ORI VIATRIS (VEFA)	0,67	0,03	2,49			15,70		21,22						
VENLAFAXIN PUREN (VEFA)	1,36	0,06	2,46	14,80	14,80	15,70		21,13	15,70	21,13				
VENLAFAXIN RATIO (VEFA)	7,95	0,35	2,40	14,77		15,70		31,40						
VENLAFAXIN STADA (VEFA)	4,18	0,18	2,05	14,80		15,70		20,23						
VENLAFAXIN TAD (VEFA)	30,01	1,32	1,87	14,83		22,19		31,40						
VENLAFAXIN VIATRIS (VEFA)	1,43	0,06	0,55			104,86		191,00						
VENLAFAXIN ZENTIVA (VEFA)	11,19	0,49	0,49					31,40						
Summen (Vo in Tsd.)	2.279,51			2,03	14,69	63,91	1,09	658,98	0,10	0,18	3,07	2,76	6,87	73,14
Anteilswerte (%)				0,09	0,64	2,80	0,05	28,91	0,00	0,01	0,13	0,12	0,30	3,21

Abkürzungen:

Darreichungsformen

<u>Kürzel</u>	<u>Langform</u>
KAPR	Retardkapseln, retardierte Hart-/Weichkapseln, Hartkapseln mit veränderter Wirkstofffreisetzung
KAPS	Kapseln, Hartkapseln, Weichkapseln
TABL	Tabletten
TABR	Retardtabletten, Retard-Filmtabletten

Wirkstoffe

<u>Kürzel</u>	<u>Langform</u>
DVEFA	Desvenlafaxin
MICI	Milnacipran
VEFA	Venlafaxin

Preisübersicht zu Festbetragsgruppe Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1
 Verordnungen (in Tsd.): 2.279,5 (Basis 2021)
 Umsatz (in Mio. EURO): 81,2

Wirkstärke (wvg) Darreichungsform Packungsgröße ----- Präparat				0,7 TABR				1,3 TABR		1,5 KAPR				
	Vo in Tsd	%isol.	%kum.	20	50	98	100	50	100	14	20	50	90	100
DESVENLAFAXIN NEURAX (DVEFA)		0,00	100,00	30,20	56,35		97,14	99,86	180,00					
MILNACIPRAN HOLSTEN (MICI)	39,96	1,75	100,00											
MILNACIPRAN NEURAX (MICI)	111,84	4,91	98,25											
VENLAFAXIN 1A (VEFA)	106,05	4,65	93,34								16,93	28,91		43,80
VENLAFAXIN AAA (VEFA)	131,59	5,77	88,69							16,99	19,12	28,91		43,80
VENLAFAXIN ABACUS VIATRIS (VEFA)	0,13	0,01	82,92											100,15
VENLAFAXIN ABZ (VEFA)	7,08	0,31	82,91				31,40							43,80
VENLAFAXIN ACA VIATRIS (VEFA)		0,00	82,60											105,97
VENLAFAXIN AL (VEFA)	502,77	22,06	82,60									19,12	28,91	43,80
VENLAFAXIN ARISTO (VEFA)	221,72	9,73	60,54									19,12	28,91	43,80
VENLAFAXIN AXCOUNT (VEFA)	0,00	0,00	50,82											46,48
VENLAFAXIN BB BLUEF (VEFA)	0,09	0,00	50,82											
VENLAFAXIN BB VIATRIS (VEFA)	0,88	0,04	50,81							39,48	14,74	23,24		33,24
VENLAFAXIN BERAG VIATRIS (VEFA)	0,89	0,04	50,77									24,94		33,12
VENLAFAXIN BETA (VEFA)	22,71	1,00	50,74									15,24	25,10	33,99
VENLAFAXIN BIOMO (VEFA)	3,41	0,15	49,74									18,22	28,91	43,80
VENLAFAXIN BLUEF (VEFA)	69,03	3,03	49,59							16,99		28,91		43,80
VENLAFAXIN CAREFARM VIATRIS (VEFA)	0,08	0,00	46,56											
VENLAFAXIN DEXCEL (VEFA)	39,75	1,74	46,56	16,14	22,19		28,30							
VENLAFAXIN EMRA VIATRIS (VEFA)	0,60	0,03	44,81											
VENLAFAXIN ERIS (VEFA)	0,05	0,00	44,79									25,26		105,92
VENLAFAXIN FAIRMED (VEFA)	0,12	0,01	44,79									34,87		56,88
VENLAFAXIN HENNIG (VEFA)	5,19	0,23	44,78									28,91		43,80
VENLAFAXIN HENNIG (VEFA)	5,19	0,23	44,78							16,97		28,88		43,78
VENLAFAXIN HEUMANN (VEFA)	646,99	28,38	44,55									19,12	28,91	43,80
VENLAFAXIN HEUNET (VEFA)	247,26	10,85	16,17									19,12	28,91	43,80
VENLAFAXIN HEXAL (VEFA)	25,17	1,10	5,32									19,12	28,91	43,80
VENLAFAXIN KOHL VIATRIS (VEFA)	0,42	0,02	4,22											
VENLAFAXIN NEURAX (VEFA)	38,96	1,71	4,20									19,12	28,91	43,80
VENLAFAXIN ORI VIATRIS (VEFA)	0,67	0,03	2,49											
VENLAFAXIN PUREN (VEFA)	1,36	0,06	2,46							16,93	16,93	25,10		33,99
VENLAFAXIN RATIO (VEFA)	7,95	0,35	2,40				31,40			16,93		25,10		43,80
VENLAFAXIN STADA (VEFA)	4,18	0,18	2,05							16,93		25,10		33,99
VENLAFAXIN TAD (VEFA)	30,01	1,32	1,87							16,99		28,91		43,80
VENLAFAXIN VIATRIS (VEFA)	1,43	0,06	0,55											
VENLAFAXIN ZENTIVA (VEFA)	11,19	0,49	0,49			21,13						153,72		295,37
Summen (Vo in Tsd.)	2.279,51			0,00	0,01	3,88	4,13			1,08	7,73	31,52	1,23	579,34
Anteilswerte (%)				0,00	0,00	0,17	0,18	0,00	0,00	0,05	0,34	1,38	0,05	25,41

Abkürzungen:

Darreichungsformen

Kürzel

Langform

Wirkstoffe

Kürzel

Langform

KAPR Retardkapseln, retardierte Hart-/Weichkapseln,
Hartkapseln mit veränderter Wirkstofffreisetzung
KAPS Kapseln, Hartkapseln, Weichkapseln
TABL Tabletten
TABR Retardtabletten, Retard-Filmtabletten

DVEFA Desvenlafaxin
MICI Milnacipran
VEFA Venlafaxin

Preisübersicht zu Festbetragsgruppe Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1
 Verordnungen (in Tsd.): 2.279,5 (Basis 2021)
 Umsatz (in Mio. EURO): 81,2

Wirkstärke (wvg) Darreichungsform Packungsgröße Präparat				1,5 KAPR1			1,5 TABR				1,5 TABR1		
	Vo in Tsd	%isol.	%kum.	14	50	100	20	50	98	100	20	50	100
DESVENLAFAXIN NEURAX (DVEFA)		0,00	100,00										
MILNACIPRAN HOLSTEN (MICI)	39,96	1,75	100,00										
MILNACIPRAN NEURAX (MICI)	111,84	4,91	98,25										
VENLAFAXIN 1A (VEFA)	106,05	4,65	93,34										
VENLAFAXIN AAA (VEFA)	131,59	5,77	88,69	18,31	34,87	56,88							
VENLAFAXIN ABACUS VIATRIS (VEFA)	0,13	0,01	82,92										
VENLAFAXIN ABZ (VEFA)	7,08	0,31	82,91			43,80					43,80		
VENLAFAXIN ACA VIATRIS (VEFA)		0,00	82,60										
VENLAFAXIN AL (VEFA)	502,77	22,06	82,60										
VENLAFAXIN ARISTO (VEFA)	221,72	9,73	60,54										
VENLAFAXIN AXCOUNT (VEFA)	0,00	0,00	50,82										
VENLAFAXIN BB BLUEF (VEFA)	0,09	0,00	50,82										
VENLAFAXIN BB VIATRIS (VEFA)	0,88	0,04	50,81										
VENLAFAXIN BERAG VIATRIS (VEFA)	0,89	0,04	50,77										
VENLAFAXIN BETA (VEFA)	22,71	1,00	50,74										
VENLAFAXIN BIOMO (VEFA)	3,41	0,15	49,74										
VENLAFAXIN BLUEF (VEFA)	69,03	3,03	49,59										
VENLAFAXIN CAREFARM VIATRIS (VEFA)	0,08	0,00	46,56										
VENLAFAXIN DEXCEL (VEFA)	39,75	1,74	46,56				19,12	28,91		43,80	19,12	28,91	43,80
VENLAFAXIN EMRA VIATRIS (VEFA)	0,60	0,03	44,81										
VENLAFAXIN ERIS (VEFA)	0,05	0,00	44,79										
VENLAFAXIN FAIRMED (VEFA)	0,12	0,01	44,79										
VENLAFAXIN HENNIG (VEFA)	5,19	0,23	44,78										
VENLAFAXIN HEUMANN (VEFA)	646,99	28,38	44,55										
VENLAFAXIN HEUNET (VEFA)	247,26	10,85	16,17										
VENLAFAXIN HEXAL (VEFA)	25,17	1,10	5,32										
VENLAFAXIN KOHL VIATRIS (VEFA)	0,42	0,02	4,22										
VENLAFAXIN NEURAX (VEFA)	38,96	1,71	4,20										
VENLAFAXIN ORI VIATRIS (VEFA)	0,67	0,03	2,49										
VENLAFAXIN PUREN (VEFA)	1,36	0,06	2,46		25,10	33,99							
VENLAFAXIN RATIO (VEFA)	7,95	0,35	2,40										
VENLAFAXIN STADA (VEFA)	4,18	0,18	2,05										
VENLAFAXIN TAD (VEFA)	30,01	1,32	1,87										
VENLAFAXIN VIATRIS (VEFA)	1,43	0,06	0,55										
VENLAFAXIN ZENTIVA (VEFA)	11,19	0,49	0,49						34,03				
Summen (Vo in Tsd.)	2.279,51			0,03	0,09	1,43		0,00	2,58	0,69		0,00	0,06
Anteilswerte (%)				0,00	0,00	0,06	0,00	0,00	0,11	0,03	0,00	0,00	0,00

Abkürzungen:

Darreichungsformen

Kürzel

Langform

Wirkstoffe

Kürzel

Langform

KAPR Retardkapseln, retardierte Hart-/Weichkapseln,
 Hartkapseln mit veränderter Wirkstofffreisetzung
 KAPS Kapseln, Hartkapseln, Weichkapseln
 TABL Tabletten
 TABR Retardtabletten, Retard-Filmtabletten

DVEFA Desvenlafaxin
 MICI Milnacipran
 VEFA Venlafaxin

Preisübersicht zu Festbetragsgruppe Selektive Serotonin-Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmer, Gruppe 1
 Verordnungen (in Tsd.): 2.279,5 (Basis 2021)
 Umsatz (in Mio. EURO): 81,2

Wirkstärke (wvg) Darreichungsform Packungsgröße Präparat				2,2 KAPR				2,2 TABR					2,9 TABR		
	Vo in Tsd	%isol.	%kum.	14	20	50	100	14	20	50	98	100	20	50	100
DESVENLAFAXIN NEURAX (DVEFA)		0,00	100,00												
MILNACIPRAN HOLSTEN (MICI)	39,96	1,75	100,00												
MILNACIPRAN NEURAX (MICI)	111,84	4,91	98,25												
VENLAFAXIN 1A (VEFA)	106,05	4,65	93,34			34,61	54,32								
VENLAFAXIN AAA (VEFA)	131,59	5,77	88,69												
VENLAFAXIN ABACUS VIATRIS (VEFA)	0,13	0,01	82,92												
VENLAFAXIN ABZ (VEFA)	7,08	0,31	82,91					18,79		34,55		54,26			
VENLAFAXIN ACA VIATRIS (VEFA)		0,00	82,60												
VENLAFAXIN AL (VEFA)	502,77	22,06	82,60		21,67	34,61	54,32								
VENLAFAXIN ARISTO (VEFA)	221,72	9,73	60,54		21,67	34,61	54,32								
VENLAFAXIN AXCOUNT (VEFA)	0,00	0,00	50,82												
VENLAFAXIN BB BLUEF (VEFA)	0,09	0,00	50,82												
VENLAFAXIN BB VIATRIS (VEFA)	0,88	0,04	50,81												
VENLAFAXIN BERAG VIATRIS (VEFA)	0,89	0,04	50,77												
VENLAFAXIN BETA (VEFA)	22,71	1,00	50,74												
VENLAFAXIN BIOMO (VEFA)	3,41	0,15	49,74												
VENLAFAXIN BLUEF (VEFA)	69,03	3,03	49,59			34,61	54,32								
VENLAFAXIN CAREFARM VIATRIS (VEFA)	0,08	0,00	46,56												
VENLAFAXIN DEXCEL (VEFA)	39,75	1,74	46,56						21,67	34,61		52,99			
VENLAFAXIN EMRA VIATRIS (VEFA)	0,60	0,03	44,81												
VENLAFAXIN ERIS (VEFA)	0,05	0,00	44,79												
VENLAFAXIN FAIRMED (VEFA)	0,12	0,01	44,79												
VENLAFAXIN HENNIG (VEFA)	5,19	0,23	44,78												
VENLAFAXIN HEUMANN (VEFA)	646,99	28,38	44,55		21,67	34,61	54,32								
VENLAFAXIN HEUNET (VEFA)	247,26	10,85	16,17												
VENLAFAXIN HEXAL (VEFA)	25,17	1,10	5,32	18,86		34,61	54,32								
VENLAFAXIN KOHL VIATRIS (VEFA)	0,42	0,02	4,22												
VENLAFAXIN NEURAX (VEFA)	38,96	1,71	4,20							34,61		54,32	23,95	39,76	63,82
VENLAFAXIN ORI VIATRIS (VEFA)	0,67	0,03	2,49												
VENLAFAXIN PUREN (VEFA)	1,36	0,06	2,46												
VENLAFAXIN RATIO (VEFA)	7,95	0,35	2,40									54,26			
VENLAFAXIN STADA (VEFA)	4,18	0,18	2,05				52,99								
VENLAFAXIN TAD (VEFA)	30,01	1,32	1,87												
VENLAFAXIN VIATRIS (VEFA)	1,43	0,06	0,55												
VENLAFAXIN ZENTIVA (VEFA)	11,19	0,49	0,49								53,57	54,32			
Summen (Vo in Tsd.)	2.279,51			0,01	1,83	11,50	138,37	0,08	0,00	0,40	0,60	10,32	0,19	0,65	9,59
Anteilswerte (%)				0,00	0,08	0,50	6,07	0,00	0,00	0,02	0,03	0,45	0,01	0,03	0,42

Abkürzungen:

Darreichungsformen

Kürzel

Langform

Wirkstoffe

Kürzel

Langform

KAPR Retardkapseln, retardierte Hart-/Weichkapseln,
 Hartkapseln mit veränderter Wirkstofffreisetzung
 KAPS Kapseln, Hartkapseln, Weichkapseln
 TABL Tabletten
 TABR Retardtabletten, Retard-Filmtabletten

DVEFA Desvenlafaxin
 MICI Milnacipran
 VEFA Venlafaxin

Erläuterungen zur Erstellung von Literaturlisten als Anlagelhrer Stellungnahme

Bitte verwenden Sie zur Auflistung der zitierten Literatur die beige-fügte Tabellen-Vorlage „Literaturverzeichnis“.

Für jede Literaturstelle sind immer 3 Felder (Zeilen) vorgegeben.
Bitte tragen Sie Autoren, Titel und Quellenangabe in die dafür vorgesehenen Zeilen entsprechend des u.a. Musters ein.

Nr.	Feldbezeichnung	Text
1.	AU:	(Autoren, Körperschaft, Herausgeber: getrennt durch Semikolon)
	TI:	(Titel)
	SO:	(Quelle: Zeitschrift, Internetadresse, Ort/Verlag/Jahr)

Bitte verwenden Sie diese Tabellenstruktur unverändert inklusive der vorgegebenen Feldbezeichnungen.

Die korrekte Eingabe für unterschiedliche Literaturtypen finden Sie im folgenden Beispiel:

Literaturliste [Institution/Firma] Niereninsuffizienz

	Nr.	Feldbezeichnung	Text
<i>Beispiel für Zeitschriften-artikel</i>	1	AU:	National Guideline Clearinghouse; National Kidney Foundation
		TI:	Clinical practice guidelines for nutrition in chronic renal failure
		SO:	Am J Kidney Dis / 35/6 Suppl 2 (S1-140) /2000/
<i>Beispiel für Buchkapitel</i>	2	AU:	Druml W
		TI:	Ernährung bei Krankheiten der Niere. In: Stein J, Jauch KW (Ed) . Praxishandbuch klinische Ernährung und Infusionstherapie
		SO:	Berlin: Springer. 2003. S. 521-38
<i>Beispiel für Buch</i>	3	AU:	Stein J; Jauch KW (Eds)
		TI:	Praxishandbuch klinische Ernährung und Infusionstherapie
		SO:	Berlin: Springer. 2003
<i>Beispiel für Internetdokument</i>	4	AU:	National Kidney Foundation
		TI:	Adult guidelines. Maintenance Dialysis. Nutritional Counseling and Follow-Up
		SO:	http://www.kidney.org/professionals/doqi/doqi/nut_a19.html
<i>Beispiel für HTA-Dokument</i>	5	AU:	Cummins C; Marshall T; Burls A
		TI:	Percutaneous endoscopic gastrostomy (PEG) feeding in the enteral nutrition of dysphagic stroke patients
		SO:	Birmingham: WMHTAC.2000

Stellungnahmeverfahren zum Thema [AM-RL, Anlage IX (Festbetragsgruppenbildung) und Anlage X (Vergleichsgrößenaktualisierung)]
[2022-09]

Literaturliste [Hier Institution / Firma eingeben] Indikation [Hier zutreffende Indikation eingeben]

Nr.	Feldbezeichnung	Text
	AU:	
	TI:	
	SO:	
	AU:	
	TI:	
	SO:	
	AU:	
	TI:	
	SO:	
	AU:	
	TI:	
	SO:	
	AU:	
	TI:	
	SO:	
	AU:	
	TI:	
	SO:	
	AU:	
	TI:	
	SO:	
	AU:	
	TI:	
	SO:	
	AU:	
	TI:	
	SO:	
	AU:	
	TI:	
	SO:	
	AU:	
	TI:	
	SO:	
	AU:	
	TI:	
	SO:	
	AU:	
	TI:	
	SO:	
	AU:	
	TI:	
	SO:	